

Profitcard 2024

Update Digitaler Euro – Wettbewerber im Payment?

Andre Standke – 05. März 2024 – Berlin

Der digitale Euro als das neue, sichere Zahlungsmittel



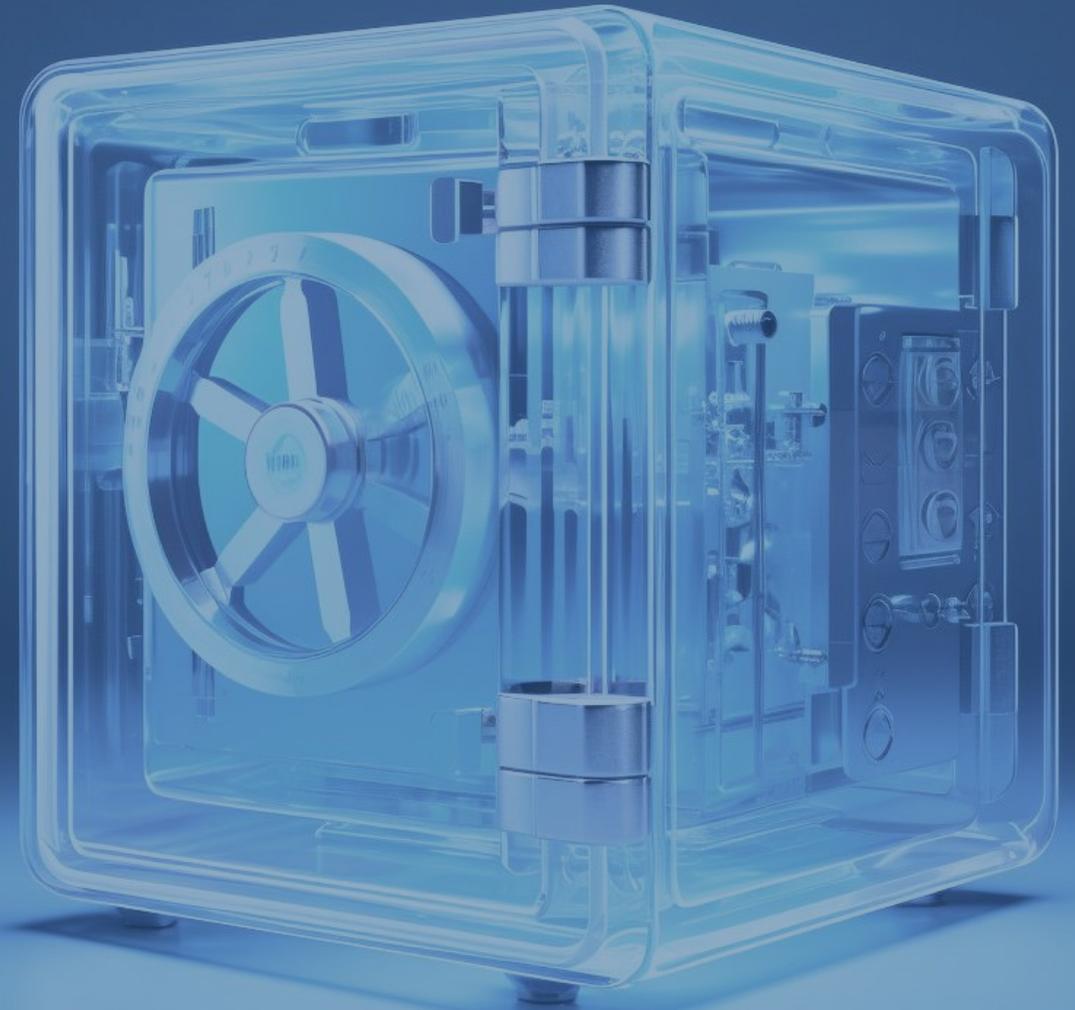
Ankerfunktion von Zentralbankgeld



Strategische Autonomie Europas



Effizienz, Fortschritt, Innovation, ...



Zur Verwendung des Digitalen Euros hat die EZB weitere Medien und Use Cases hinzugefügt

Der digitale Euro wird nicht programmierbar sein

Pseudonym statt anonym, um Anforderungen zur Bekämpfung Geldwäsche zu erfüllen

Was?	Wie?	Wo?
 Banking oder EZB App	 offline	Person-to-Person E-Commerce
	 online	Einzelhandel + Government Transactions (G2X, X2G)
	  QR-Code NFC	+ Umtausch in Bargeld an Geldautomaten

Services entlang des Digitalen Euros bestehen momentan aus den Mindestanforderungen an eine Bezahlmethode

Zugangs- Management



On-/ Offboarding, Verwaltung
Zahlungsmittel

Verbindung von Guthaben mit
Giralgeldkonto einer Geschäftsbank

Nutzerverwaltung

Liquiditäts- Management



Waterfall-Funktionalität:
Automatisches Funding/
Defunding zwischen Digitalem
Euro und hinterlegtem Konto

**Nutzer können eigene Limits
festlegen**, nach denen Waterfall
ausgelöst wird

Transaktions- Management



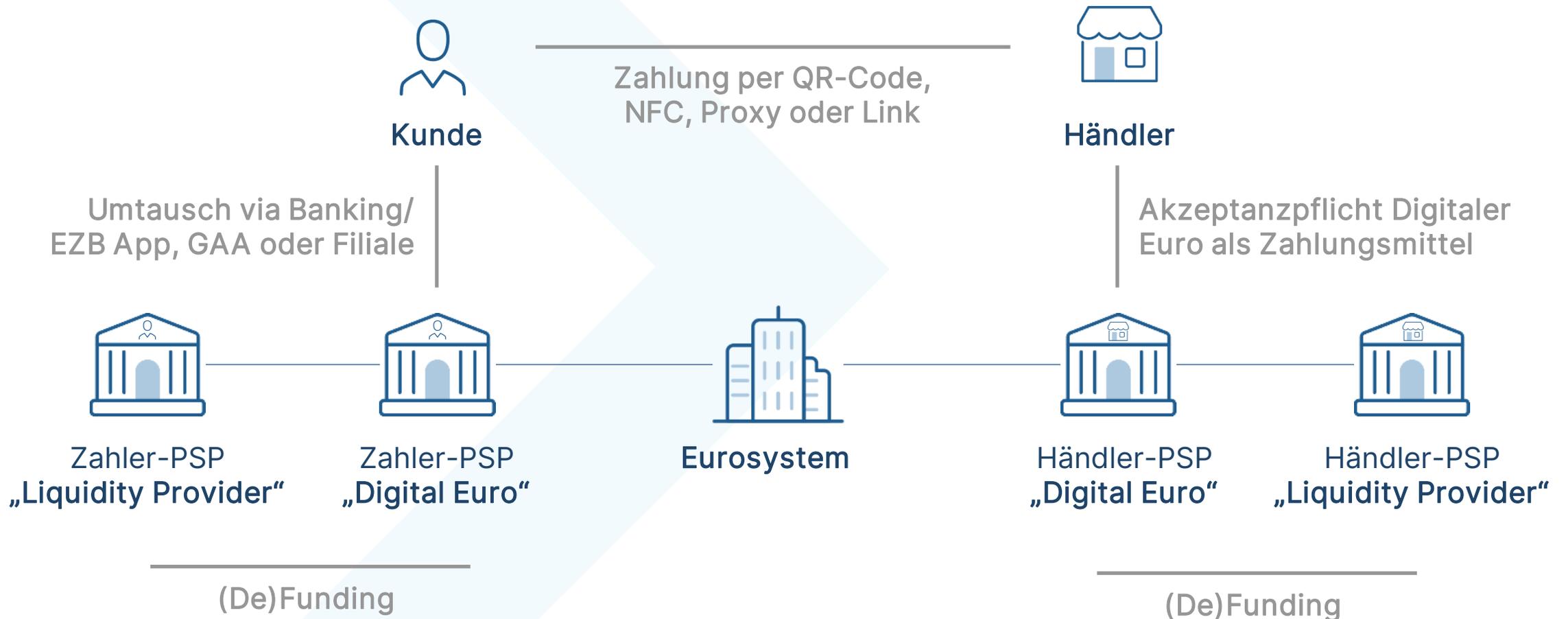
Initiierung von Transaktionen

Authentifizierung inkl. Bestätigung/
Ablehnung

Rückerstattungen und Dispute-
Management

Wiederkehrende Zahlungen

Der digitale Euro wird über die **bekannten Intermediäre** abgewickelt



Erfolgsfaktoren¹ für ein robustes und nachhaltiges CBDC Ökosystem – Welche erfüllt der Digitale Euro?

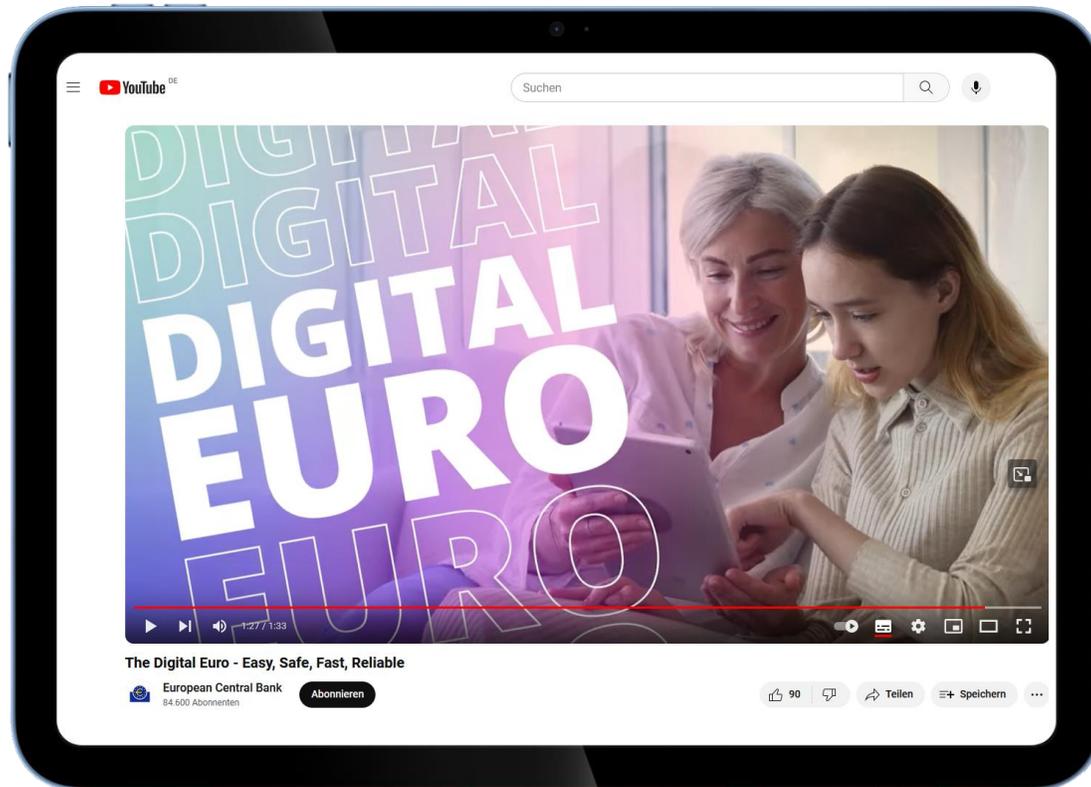
- | | | | |
|---|---------------------------------|---|--|
|  | Rechtlicher Rahmen |  | Interoperabilität mit jedem Zahlungssystem |
|  | Datenschutz und Sicherheit |  | Skalierbarkeit und Anpassungsfähigkeit |
|  | Zusammenarbeit mit Stakeholdern |  | Benutzerorientiertes Design |
|  | Aufklärung und Kommunikation | | |

Die nächsten Schritte in der Vorbereitungsphase des Digitalen Euros

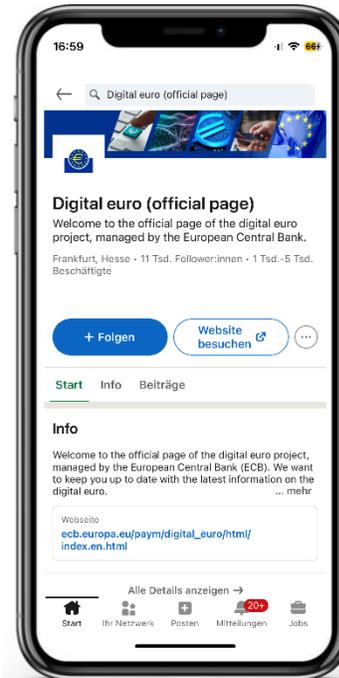
- Rulebook finalisieren
- Ausschreibung für technische Komponenten
- Kommunikation mit Stakeholdern
- Gesetzesinitiative finalisieren und Entscheidung anstoßen



Die EZB inszeniert sich zunehmend als B2C Unternehmen und Produktanbieter



LinkedIn Auftritt, Produktvideos & Flyer



Das Verhalten der EZB impliziert weitreichende Folgen für die Banken

ENTGELTFREIES ANGEBOT

- Verpflichtung zum entgeltfreien Angebot der „Core Services“ für Endkunden

KOMPENSATIONS-MECHANISMUS

- Kompensationsmechanismus wird bereits begrenzt
- Produkt darf nicht teurer sein als vergleichbare Verfahren
- Dennoch Kosten für neue Infrastruktur

ROLLE DER EZB ALS REGULATOR

- Weitere Risiken wie der Abfluss von Giralgeld werden aktiv von der EZB „abmoderiert“
- Geschäftsbanken müssten ihre eigene Aufsicht kritisieren

Aber: Es gibt Lösungsansätze

Ausgewählte weitere Initiativen in Europa: EMPSA, EPI und digitaler Franken



European
Mobile Payment Systems
Association

Zusammenschluss von mobilen Zahlungssystemen

Interoperables System in ganz Europa mit mehr als 90 Millionen Nutzern geplant – 11 teilnehmende Systeme, u.a. TWINT, bluecode



Neues Scheme/ Zahlverfahren europäischer Banken

Digitale Wallet auf Basis der SCT^{inst}-Technologie (P2P, E-Commerce, POS)
Perspektivische Integration weiterer Bezahlmethoden

SCHWEIZERISCHE NATIONALBANK
BANQUE NATIONALE SUISSE
BANCA NAZIONALE SVIZZERA
BANCA NAZIUNALA SVIZRA
SWISS NATIONAL BANK



Digitaler Franken als CBDC Wholesale Angebot

Zusammenarbeit SNB, sechs Banken und SIX –
Finanzinstitute können Wertpapiertransaktionen über DLT-Plattform abwickeln

EPI (wero) als Kundenschnittstelle für den Digitalen Euro

Digitaler
Euro



epi



Integration des Digitalen Euros in EPI



Besetzen der Kundenschnittstelle



Infrastruktur für Erweiterungen

THEDECONSULTING



Andre Standke

+49 176 21257941

standke@thede-consulting.com

Start der Vorbereitungsphase des digitalen Euros als Retail CBCD im Oktober 2023 durch Beschluss des EZB-Rats

